BRETTERBLOG

Perspektiven auf globale Politik

About these ads

STAAT UND SOUVERÄNITÄT IM 21. JAHRHUNDERT

4. Dezember 2013 · *von* tim rühlig · *in Debatte, Hinweise/Nachrichten* · *Hinterlasse einen Kommentar*

Titelbild von Thomas Hobbes' "Leviathan". Quelle: Wikipedia

Was wird aus dem Staat und der Souveränität? Dieser Frage geht eine viel versprechende Kasseler Tagung im Januar nach. Das Konferenzthema passt auch hervorragend zu einem der beliebtesten Bretterblog-Beiträge vom Oktober 2012 als ich fragte: Was bleibt von der Souveränität? Ein kurzer Aus- und Rückblick.

Folgen

Folge “Bretterblog”

Erhalte jeden neuen Beitrag in deinen Posteingang.

Schließe dich 809 Followern an

Gib deine E-Mail-Adresse ein

Anmelden

Erstelle eine Website mit WordPress.com

Als Autor eines Blogposts auf dem Bretterblog freue ich mich natürlich über jede Leseri
es scheinbar unberechenbar, welche Beiträge gut laufen und welche nicht. Denn die mei
ihrer Veröffentlichung. Scheint die Sonne, bleibt die Zahl der Leserinnen und Leser erh
durchwachsenen Tagen.

Eine Ausnahme stellt allerdings der Beitrag *Was bleibt von der Souveränität?* dar, der
Oktober 2012 kontinuierlich aufgerufen wird. Selbst im „Sommerloch“ wurde er vielfac

Ich deute dies mal als ein gutes Zeichen. Denn nach einer Zeit, in der zunächst das Vers
Weltpolitik später ein grundlegender Formenwandel diagnostiziert wurde, scheint der B
stärker in den Fokus zu rücken. Die Zeit dessen, was ich den *Zivilgesellschaftshype* nen

Sicher: Private Akteure haben an Einfluss auf die Gestaltung internationaler Politik gewonnen. Aber diese Entwicklung ist in den IB vor einigen Jahren deutlich überschätzt worden. Spätestens der Aufstieg neuer Mächte – China, Indien, Brasilien und Südafrika – erinnert uns daran, von wem in erster Linie internationale Politik geprägt wird: von starken Staaten.

Auch deshalb ist es wichtig, dass wir uns wieder dem Staat stärker widmen. Besondere Aufmerksamkeit verdient hierbei nicht nur der Aufstieg neuer Mächte, sondern auch die Rezeption möglicher neuer ordnungspolitischer Vorstellungen durch Entwicklungsländer sowie die Reaktionen auf diese Trends in den USA und Europa. Zu fragen ist hier nicht nur nach Wirksamkeiten, sondern auch nach der Konstituierung der Bedeutung, die dem Staat in diesen Entwicklungen beigemessen wird. Erforderlich sind daher konzeptionelle Reflexionen ebenso wie intensive empirische Arbeit.

Diesen und ähnlichen Fragen geht nun auch eine viel versprechend klingende Tagung an der Universität Kassel nach, die am 30./31. Januar 2014 stattfinden wird: In einer ersten Sektion widmen sich Klaus Schlichte, Heike Holbig, Thomas Bierschenk und Birgit Sauer in erster Linie konzeptionellen Fragen. Nach der Bedeutung des Staates für Entwicklung fragt ein Panel mit Andreas Nölke et al., Johannes Plagemann, Bernhard Leubolt und meiner Wenigkeit. Das Verhältnis von Staat und Gesellschaft steht im Mittelpunkt der Vorträge von Stefan Pimmer, Matthias von Hau, Frederick Caselitz und Philip Fehling. Der Rentierstaat steht im Zentrum eines Panels mit Rachid Ouaissa, Katja Werthmann, Andreas Boeckh und Mathias Balz. Schwache Staaten werden wiederum in Vorträgen von Wolfgang Muno, Alke Jenss und Benjamin Brast thematisiert. Die Konferenz schließt mit Beiträge von Nicola Eschen, Christa Wichterich und Hans-Jürgen Burchardt.

Zu einem spannenden Thema scheinen mir daher einige spannende Beiträge zusammengetragen worden zu sein. Ich persönlich freue mich schon sehr auf eine anregende Konferenz, für die ich heute im Rahmen des Bretterblogs gern Werbung mache – zumal das Thema *Was bleibt von der Souveränität?* ja offenbar auch unter Euch und Ihnen auf Interesse zu stoßen scheint.

Interesse an der Tagung? Hier geht’s zur Konferenzhomepage.

Make Money Trading for

Top 9 Most Outrageous All Things

A Woman Got Six

Austrian Designers

by Gravity

Bewerten:

2 Votes

Teilen mit:

Twitter Facebook E-Mail Google

Lade...

Ähnliche Beiträge

Wir auf Papier: Das Bretterblog in der Frankfurter Rundschau
In "In eigener Sache"

Was bleibt von der Souveränität?
In "Debatte"

BRETTERBOHRENDE GASTBLOGGER: WE WANT YOU!
In "In eigener Sache"

Tags: Brasilien, China, Indien, Internationale Beziehungen, Politikwissenschaft, Südafrika, Souveränität, Staat, Weltordnung

Kommentar verfassen

IB Online (1/12): Eine kleine Netzschau

IB Online (2/12): Eine kleine Netzschau

Folgt uns per E-Mail:

Schließe dich 809 Followern an

E-Mail Adresse eintragen

SUCHE

Search this site...

LETZTE KOMMENTARE

- Kommentar zu IB Online (4/11): Eine kleine Netzschau von Stefan Wender 24. November 2014
- Kommentar zu Blogs and Beyond – Die Wissenschaft im Web 2.0 jenseits von Blogs von Peter Dirscherl 16. November 2014

TWITTER

- Eine kleine Netzschau mit Links aus der IB-Blogosphäre wie immer zum Wochenstart auf dem @bretterblog >> bit.ly/12dArkI | 1 day ago
- Regionale Kooperation und Integration im sub-Sahara Afrika – Eine dritte Welle der Regionalisierung? wp.me/p2tUkv-15f | 6 days ago

BLOGROLL

- A View From the Cave
- Aidnography
- ArmsControlWonk
- Chris Blattman
- Conflict & Security
- Göttinger Institut für Demokratieforschung
- Inner City Press
- International Law Observer
- International Security Discipulus
- IR Blog (Berlin)
- ISN Blog ETH Zürich
- Jihadica
- Junge UN Forschung
- Junge Wissenschaft im öffentlichen Recht
- Justice in Conflict
- Kings of War
- menschenhandel heute
- Mobilizing Ideas
- Political Violence @ a Glance
- Sakranut
- sicherheitspolitik-blog.de
- Stephen M. Walt
- The Duck of Minerva

- The Monkey Cage
- theorieblog.de
- Theory Talks
- Thought Economics
- UN Dispatch
- University of Notre Dame – Peace Policy
- Why Nations Fail
- World Peace Foundation – Reinventing Peace
- zoon politikon

META

- Registrieren
- Anmelden
- Beitragsfeed (RSS)
- Kommentare als RSS
- Bloggen Sie auf WordPress.com.

Bloggen Sie auf WordPress.com.
The Origin Theme.